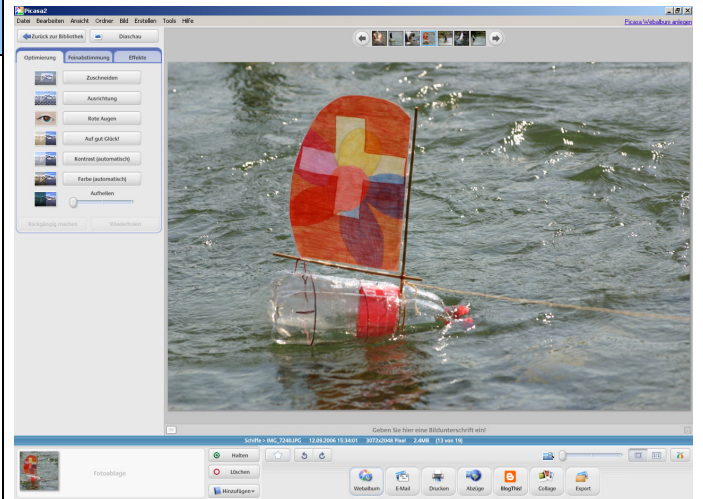


Picasa 2

Wer mit Bildern und Grafiken arbeitet, sollte sich diese Freeware anschauen. Picasa ist ein sehr schnelles Bildverwaltungsprogramm mit dem sich Bilder und Videos finden, anzeigen und organisieren lassen. Darüber hinaus bietet das Programm vielfältige Bildbearbeitungs- und Druckfunktionen. Picasa deckt alle Bedürfnisse rund um die Verwaltung von Bildersammlungen ab.



Zielgruppen

Schüler und Lehrkräfte aller Stufen, die mit Bildern, Fotos und Videos arbeiten.

Arbeitsweise

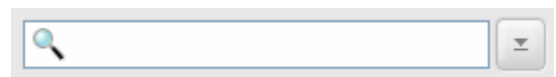
Beim ersten Start sammelt Picasa alle auf dem Computer zur Verfügung stehenden Bild- und Videodateien. Dabei kann auch ausgewählt werden, dass nur der Ordner „Eigene-Dateien“ durchsucht wird. Die gefundenen Bilder und Filme präsentiert Picasa in einem Multimedia-Browser. Nach dem ersten Start können die Bildherkunftsordner detailliert festgelegt werden. Dabei kann beispielsweise festgelegt werden, ob ein Ordner nur einmal erfasst, oder immer wieder gescannt werden soll. Für neue, sich immer wieder verändernde Sammlungen, bietet diese Einstellung den Vorteil, dass neue Bilder automatisch in Picasa erfasst werden. Ebenso können die anzuzeigenden Bild- und Filmformate gewählt werden.



Wenn alle Bilder in Picasa importiert sind, erscheint auf der linken Seite eine lange Liste mit Ordnern. Die Bezeichnungen entsprechen den Ordnernamen, in denen die Bilder auf dem Rechner sind. Die Sortierung kann nach Erstellungsdatum, Name oder letzte Änderungen eingestellt werden. Die Ordner können auch in der Baumstruktur angezeigt werden.

Bilder suchen:

Durch Eingabe eines Buchstabens, Teile eines Wortes oder Stichwortes in das Suchfeld werden die gewünschten Bilder blitzschnell angezeigt. Dabei sucht das Programm im



Dateinamen, in den zugeordneten Stichworten, in den Alben oder in den Bildunterschriften.

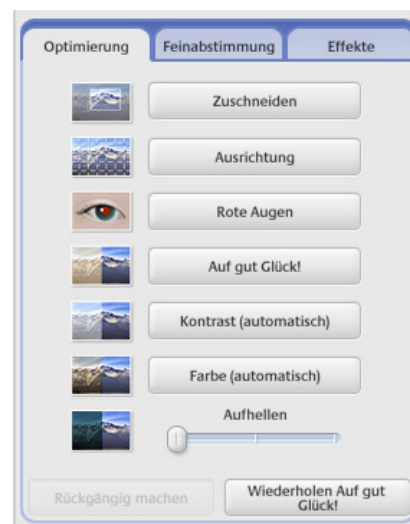
Diese Angaben werden übrigens mit dem Bild gespeichert, sodass diese Informationen auch auf einem anderen Rechner im Netzwerk verfügbar sind (picasa.ini). Dabei kann jedes Bild mehreren Alben zugeordnet werden und mehrere Stichworte enthalten.

Bilder bearbeiten

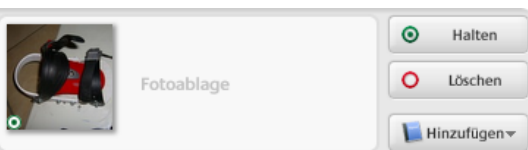
Ein Doppelklick auf ein Bild öffnet das Bild wird im Bearbeitungsfenster. Im Optimierungs-Register stehen nun die Einklick-Automatik Funktionen für Kontrast, Helligkeit und Farbkorrektur zur Verfügung. Sehr einfach können hier auch Bilder zugeschnitten, gerade gerückt und rote Augen korrigiert werden.

Die Korrekturen erfolgen virtuell. Das bedeutet, kein Bild kann „kaputt“ gehen. Die Veränderungen werden in eine Datei geschrieben und können jederzeit wieder rückgängig gemacht werden. Ideal also auch für Schülerinnen und Schüler, um mit den Möglichkeiten des Programms zu experimentieren.

Für Fortgeschrittene und Profis bieten sich die weiteren Register der Feinabstimmung und der Effekte an. Mit der Feinabstimmung und den 12 Effekten (z.B. Bild schärfen) lässt sich aus jedem Foto das Beste herausholen.



Drucken:



Die gewünschten Bilder werden durch einfaches Anklicken und „Halten“ in der Fotoablage angezeigt.

Natürlich sind auch Mehrfachauswahlen mit den Tastenbefehlen [Shift] und [Ctrl] möglich. Mit der Auswahl des „Drucken“ Buttons, werden die ausgewählten Bilder automatisch in der vorgewählten

Grösse auf die Druckseiten verteilt und ausgedruckt. Es können recht viele Standardgrössen ausgewählt werden.

Export:

Die ausgewählten Bilder können auch als Diaschau (mit Musik) präsentiert werden. Bilder können auch exportiert, per Mail versandt, online an ein Fotolabor verschickt oder auch auf CD/DVD gebrannt werden. Picasa bietet auch die Möglichkeit, Bilder kostenlos online bereitzustellen (Picasa-Webalben).

Didaktische Aspekte

Digitalfotos gehören heute zum Schulalltag. Damit diese auch gefunden und weiterverarbeitet werden können, ist eine gute Bildorganisation unumgänglich. Ein Problem, mit dem sich jeder PC-Anwender und jede PC-Anwenderin auseinandersetzen muss. Daher ist es durchaus sinnvoll, auch die Schulkinder mit Ordnungsstrukturen experimentieren zu lassen, damit sie so zu ihrem persönlichen System finden.

Der Vorteil der Digitalfotos besteht in der sofortigen Verfügbarkeit. Oft lässt aber die Qualität der erstellten Fotos etwas zu wünschen übrig und die Fotos müssen optimiert werden. Fotos wollen auch präsentiert und ausgedruckt werden. Diese Anwendungsbereiche deckt Picasa ideal ab.

Da die Programmoberfläche einfach und übersichtlich gehalten ist, kann ohne grosse Einarbeit mit Picasa gearbeitet werden. Mit Picasa können schon Primarschulkinder Bilder auswählen, optimieren und ausdrucken. Oberstufenschüler und Lehrpersonen bietet das Programm vielfältige und differenzierte Bildverwaltungsmöglichkeiten. Somit lässt sich die Software problemlos auf allen Stufen einsetzen.

Technik

Die Installation von Picasa verläuft problemlos. Da das Programm die Dateien und Ablagestruktur der Bilder nicht verändert, kann eigentlich nichts schief laufen. Das Programm legt seine Daten in kleinen Dateien in den jeweiligen Bilderordnern ab. Picasa kann Bilddateien auf festen Datenträgern (internen Festplatten) und einigen zugeordneten Netzlaufwerken verwalten. Picasa ist nicht mit Netzlaufwerken kompatibel, die mit Novell oder Mac formatiert sind. Interessant sind auch die Sicherungsfunktionen von Picasa. Der Bilderbestand kann sehr einfach auf CD/DVD gesichert und wieder hergestellt werden. Nicht zu vergessen, die wählbare Bildverkleinerungsmöglichkeit beim Export. Damit wird die Pflege von Websites und das Versenden von Bildern als E-Mail-Anlagen einfach.

Gestaltung

Die Programmoberfläche ist aufgeräumt und klar strukturiert. Die Grundfunktionen sind über grosse, farbige Buttons erreichbar. Das Programm bietet auch eine ausführliche Hilfefunktion und ein Handbuch. Dazu ist allerdings eine Internetverbindung notwendig.

Konkrete Anwendungsbeispiele

Nebst der technischen Funktionen (Organisation und Optimierung von Bildern), bietet das Programm auch etliche kreative Möglichkeiten:

- Mit den eingebauten Filtern können Bilder verändert werden.
- Aus einer Bildfolge kann ein Film generiert werden.
- Bilder von einem Schulanlass oder zu einem Sachthema können mit Texten unterlegt in einer Diaschau gezeigt werden.
- Diverse Collagemöglichkeiten laden zum kreativen Entdecken ein.
- Bilder lassen sich als HTML-Seite exportieren.
- Bildschirmschoner und Hintergrundbilder können erstellt werden.
- Das Lieblingsbild kann als Poster ausgedruckt werden.
- Filme können abgespielt und sogar gedreht werden.

plusminus

- plus:
- + einfache Bedienbarkeit trotz vieler Funktionen
 - + einfaches Bilder / Filme suchen
 - + Filme können abgespielt werden
 - + vielfältige Druckmöglichkeiten
 - + Optimierung, Feinabstimmung, Effekte für Bilddateien die sich wieder rückgängig machen lassen.
 - + sehr schnelles Programm
 - + sehr gute Internetdokumentation
 - + das Programm ist gratis
- minus:
- Der Datenbankpfad kann nicht frei gewählt werden.

Links

<http://picasa.google.ch>

Picasa Hilfefguppe: http://groups.google.com/group/picasa_de

Technische Daten

Hersteller	Google			
Plattformen	<input type="checkbox"/> Windows 95	<input type="checkbox"/> Windows NT	<input type="checkbox"/> Mac OS 9	
	<input type="checkbox"/> Windows 98	<input checked="" type="checkbox"/> Windows 2000	<input type="checkbox"/> Mac OS X	
	<input type="checkbox"/> Windows ME	<input checked="" type="checkbox"/> Windows XP	<input type="checkbox"/> Linux	
Minimalanforderungen	RAM		HDD	
	Prozessor		Grafik	
Optimale Anforderungen	RAM		HDD	
	Prozessor		Grafik	
Weitere technische Eigenschaften	<input checked="" type="checkbox"/> netzwerktauglich	<input type="checkbox"/> nach der Installation ohne CDROM lauffähig	<input type="checkbox"/> CDROM hat Kopierschutz	<input type="checkbox"/> lässt sich als virtuelle CDROM laufen
Installation	<input type="checkbox"/> Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/> Benutzer mit erweiterten Berechtigungen	<input checked="" type="checkbox"/> Administrator	
Softwareart	<input type="checkbox"/> Übungsprogramm (drill and practice)	<input type="checkbox"/> Lexikon/Datenbank (multimedial, vernetzt mit Wort und Bild)	<input type="checkbox"/> Lernumgebung/Autorenprogramm (der Benutzer erzeugt selber etwas)	
	<input type="checkbox"/> Lernprogramm (Vermittlung von Basis- und Vertiefungswissen)	<input type="checkbox"/> Interaktives Buch (Bilderbuch in Kombination mit Wort, Bild und Ton)	<input type="checkbox"/> Simulation (Modell, welches die Wirklichkeit nachbildet)	
	<input type="checkbox"/> Edutainment (auf Unterhaltung basierende Wissensvermittlung)	<input checked="" type="checkbox"/> für Lehrkräfte		
Preise	Einzellizenz gratis	Klassenlizenz gratis	Schullizenz gratis	

Rezensiert von Bereichsarbeitsgruppe Unterrichtsoftware

Mai 07